

ANFRAGE

des Abgeordneten Peter Wurm, Mag. Gerhard Kaniak, Dr. Dagmar Belakowitsch Mag. Christian Ragger
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
betreffend **Vorsorgeuntersuchung für Erwachsene im Bundesland Tirol**

Zur Vorsorgeuntersuchung für Erwachsene ist derzeit auf der Homepage der Stadt Wien folgendes zu lesen:

„Der Gesundheitsdienst bündelt seine Kräfte, daher können derzeit keine Vorsorgeuntersuchungen angeboten werden. Die Vorsorgeuntersuchungsstellen des Gesundheitsdienstes sind bis auf Weiteres geschlossen. Die Vorsorgeuntersuchung kann ausschließlich bei niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten mit einem eigenen Kassenvertrag für die Vorsorgeuntersuchung oder bei Vertragseinrichtungen beziehungsweise Gesundheitszentren der Krankenkassen in Anspruch genommen werden.

- Wer: Alle Personen ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Österreich
- Wie oft: 1 mal pro Jahr kostenlos
- Wo:
- Vorsorgeuntersuchungsstellen des Gesundheitsdienstes (MA 15)
- Niedergelassene Ärztinnen oder Ärzte mit Kassenvertrag für die Vorsorgeuntersuchung und Gesundheitszentren
- Mitzubringen: e-card
- Dauer bei der MA 15: 2 Termine zu je etwa 1 Stunde
- Besondere Services der MA 15:
- Mobiles Gesundheitsservice in Betrieben
- Türkischsprachiges Service in 2 Vorsorgeuntersuchungsstellen
- Weitere Auskünfte: Servicetelefon +43 1 4000-8015 - erreichbar Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr

Mit der kostenlosen Vorsorgeuntersuchung (früher: Gesundenuntersuchung) sollen Krankheiten schon früh erkannt und rechtzeitig behandelt werden.

Ablauf der Untersuchung

Die Vorsorgeuntersuchung ist unkompliziert und nicht belastend. In den Vorsorgeuntersuchungsstellen des Gesundheitsdienstes findet sie an 2 Terminen statt:

- 1. Termin: Blut- und Harnabnahme
- Sie müssen sich nicht anmelden.
- Bitte kommen Sie nüchtern zur Blutabnahme. Das bedeutet: Ab 12 Stunden vor der Blutabnahme dürfen Sie nichts mehr essen oder trinken. Erlaubt ist höchstens eine Tasse ungesüßter Tee oder Wasser.
- Sie vereinbaren einen Termin für die 2. Untersuchung und Befundbesprechung.
- 2. Termin: Untersuchungen
- Abschließende Befundbesprechung

- Die Befunde erhalten Sie nach der Besprechung.
Wenn Sie die Vorsorgeuntersuchung bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt in deren Praxis machen möchten, erkundigen Sie sich bitte direkt dort nach dem genauen Ablauf.

Zusätzliche Vorsorgeprogramme

Für bestimmte Zielgruppen und Altersgruppen gibt es zusätzlich zur Vorsorgeuntersuchung spezielle kostenlose Untersuchungen:

- Mammografie für die Brustkrebsfrüherkennung
- Darmspiegelung zur Früherkennung von Dickdarmkrebs

Diese Untersuchungen werden bei Fachärztinnen und Fachärzten oder in Ambulatorien durchgeführt. Sie erhalten dazu eine eigene Überweisung oder Einladung.“

<https://www.wien.gv.at/gesundheit/beratung-vorsorge/gesundenuntersuchung/>

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz folgende

ANFRAGE

- 1) Wie viele Vorsorgeuntersuchungen im Bundesland Tirol betrifft dieser Wegfall des Angebots des Gesundheitsdienstes in Innsbruck aktuell im Monat?
- 2) Ist der Grund für den Wegfall des Angebots des Gesundheitsdienstes in Innsbruck die aktuelle Corona-Pandemie?
- 3) Wenn ja, wie begründen Sie das?
- 4) Wenn nein, welche anderen Gründe gibt es für den Wegfall des Angebots des Gesundheitsdienstes in Innsbruck?
- 5) Wie viele Vorsorgeuntersuchungen im Bundesland Tirol werden monatlich durch niedergelassene Ärzte mit Kassenvertrag monatlich übernommen?
- 6) Wie viele Vorsorgeuntersuchungen im Bundesland Tirol werden monatlich durch Gesundheitszentren übernommen?
- 7) Wie viele Vorsorgeuntersuchungen im Bundesland Tirol wurden durch das Angebot des Gesundheitsdienstes in Innsbruck in den Jahren 2010 bis 2020 jeweils jährlich durchgeführt?
- 8) Wie viele Vorsorgeuntersuchungen im Bundesland Tirol wurden durch das Angebot der niedergelassenen Ärzte mit Kassenvertrag in Innsbruck und Villach in den Jahren 2010 bis 2020 jeweils jährlich durchgeführt?
- 9) Wie viele Vorsorgeuntersuchungen im Bundesland Tirol wurden durch das Angebot der Gesundheitszentren in Innsbruck in den Jahren 2010 bis 2020 jeweils jährlich durchgeführt?

- 10) Wie viele Mammographien für die Brustkrebsfrüherkennung wurden in den Jahren 2010 bis 2020 jeweils jährlich im Bundesland Tirol von Fachärzten durchgeführt?
- 11) Wie viele Mammographien für die Brustkrebsfrüherkennung wurden in den Jahren 2010 bis 2020 jeweils jährlich im Bundesland Tirol von Ambulatorien durchgeführt?
- 12) Wie viele Darmspiegelungen zur Früherkennung von Dickdarmkrebs wurden in den Jahren 2010 bis 2020 jeweils jährlich im Bundesland Tirol von Fachärzten durchgeführt?
- 13) Wie viele Darmspiegelungen zur Früherkennung von Dickdarmkrebs wurden in den Jahren 2010 bis 2020 jeweils jährlich im Bundesland Tirol von Ambulatorien durchgeführt?

Wiederholung

[Handwritten signatures and initials]

